

Lädere-Verein

Absolventen und Freunde der Technischen Fachschule Bern



Vom Lernenden zum Bundesrat: Berufsausbildung ist top

Bundesrat Guy Parmelin besuchte auf Einladung des „Läderevereins“, am Donnerstag, 31. August 2023, die Technische Fachschule Bern. Der Schweizer Bildungsminister sprach dabei mit Lernenden, mit Studierenden der Weiterbildung und mit Amtsvorsteherin Barbara Gisi.

Eine gute, zeitgemässe Grundausbildung und stete Weiterbildung sei der Schlüssel zu einem erfolgreichen Berufsleben und führe zu wirtschaftlichem Erfolg, für den einzelnen Menschen und für die ganze Gesellschaft. Dies war die zentrale Botschaft, die Bundesrat Guy Parmelin den rund 150 Lernenden, Studierenden, Lehrpersonen und Mitgliedern des Läderevereins weitergab. Der Lädere-Verein unter der Leitung von Roland Christen hatte den Bundesrat eingeladen. Mit seinen rund 500 Mitgliedern unterstützt der Verein die TF Bern und ihre Lernenden ideell und materiell regelmässig. Der Lädere-Verein feiert in diesen Tagen sein 30-jähriges Jubiläum.

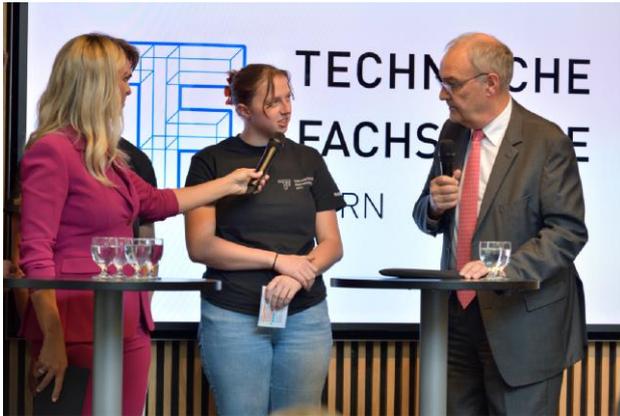
Moderiert wurde der Anlass von der bekannten Fernsehjournalistin Nicole Berchtold. Sie verstand es, eine entspannte und anregende Diskussion zwischen dem Bundesrat und den Lernenden entstehen zu lassen. Eindrücklich für alle war, dass Guy Parmelin selber eine Lehre (als Landwirt) absolvierte und mit 25 Jahren die Meisterprüfung bestand. Er sei damit ein gutes Beispiel dafür, was in der Schweiz mit einer Berufsausbildung möglich werde. Viel Lob erhielt die an der TF Bern frisch ausgebildete Solarteurin Lara Furrer. Sie betonte, wie wichtig es sei, dass sie von ihrem Betrieb in ihren Weiterbildungsanstrengungen unterstützt werde. Ausbilden, was die Wirtschaft dringend benötige, sei denn auch ein Muss, betonten Barbara Gisi, Vorsteherin des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes des Kantons Bern, und Matthias Zurbuchen, Direktor der TF Bern.

Als Schlussbouquet montierten Lernende aus der Schreinerei, dem Metallbau und der Spenglerei ein Bienenhotel und überreichten es Bundesrat Parmelin als Geschenk. Er wird es wohl in einem seiner Rebberge aufstellen.

TF Bern

An der Technischen Fachschule Bern werden rund 600 Lernende in Berufen der Informatik, Elektronik, Mechanik, des Metallbaus, des Schreinergewerbes und der Spenglerei ausgebildet. Ab nächstem Jahr sollen Solarinstallateure und -monteure dazukommen. Zudem bietet die Schule ein grosses Weiterbildungsangebot. Profiliert hat sie sich in den letzten Jahren als Pionierin in der Ausbildung im Solarbereich. Die TF Bern wird von 14. September bis am 18. September 2023 an der BAM präsent sein.

Lädere-Verein Absolventen und Freunde der Technischen Fachschule Bern



v.l.n.r.: Nicole Berchtold, Jessica Kübli
(Lernende in der Metalltechnik), Bundesrat Guy
Parmelin



Bundesrat Guy Parmelin mit Lernenden aus der
Schreinerei, der Metalltechnik und der
Spenglerei



3 v.l. Matthias Zurbuchen (Direktor TF Bern),
3.v.r. Nicole Berchtold, 2.v.r. Bundesrat Guy
Parmelin, 1 v.r. Barbara Gisi (Vorsteherin des
Mittelschul- und Berufsbildungsamtes Kanton
Bern) sowie Lernende der TF Bern



Roland Christen (Präsident Lädere-Verein) und
Nicole Berchtold